

(von Stephan Groenheim – BV Kneheim)

Kneheimer mit rauschender Eröffnung

Am vergangenen Wochenende waren nicht nur ausschließlich Tennisspieler am Kneheimer Kirchweg zu anzutreffen. Im Rahmen der Saisonöffnung hatten die Verantwortlichen die Aktiven in die Pflicht genommen und lediglich Team-Meldungen mit einem nichtaktiven Spieler zugelassen. Dies sollte sich als absoluter Volltreffer erweisen, da insbesondere die Fußballer des BVK sich die Chance nicht nehmen ließen, Sport auf dem für sie ungewohnten Terrain zu betreiben.

Während die 34 Erwachsenen in drei Runden mit wechselnden Gegnern ihren Turniersieger suchten, trafen Max van Houweling und Benedikt Sauerland im Finale des Kneheimer Schultennis-Cup 2014 aufeinander, welches Benedikt denkbar knapp mit 15:13 für sich entscheiden konnte.

Einer guten Tradition folgend, durften sich nach Turnier-Ende Geburtstagskind Kerstin Jeddloh und ihre Partnerin Nicole Otte als Letztplatzierte jeweils über ein perliges Trostpflaster freuen. Für den „**Klötterigen TC**“ (Christiane und Thomas Mathlage) sollte es gleich im ersten Anlauf zum dritten Platz reichen. Die Vaske-Brüder Marco und Heinz bewiesen mit ihrem Team-Namen „**Die ewigen Zweiten**“ hellseherische Fähigkeiten, reichte es doch (wie beim Fußballtennis-Cup in den vergangenen Jahren) wieder einmal nur zu Rang 2. Als vielbejubelte Turniersieger 2014 durften sich Martin Sommer und Harry Müller **alias „Die Netzroller“** feiern lassen, hatten sie doch alle Partien für sich entscheiden können.

Beim letzten, offiziellen Programmpunkt – die Namensrechte für die Plätze und das gesamte Tennis-Areal waren abgelaufen – ließen sich die anwesenden Gäste und Namenspatronen bei der abschließenden Versteigerung nicht lange bitten und trugen mit einem wahren Gebots-Feuerwerk ihren finanziellen Teil dazu bei, die Jugendarbeit des BVK weiter auszubauen.



von links: Sportwart Michael Blömer – Harry Müller + Martin Sommer alias: Die Netzroller



von links: Benedikt und Max



Alle Teilnehmer